

## ANSPRECHPARTNER

**Sabrina Mehler** (sam)

sabrina.mehler@fuldaerzeitung.de

Telefon (06652) 9664-14

**Hartmut Zimmermann** (zi)

hartmut.zimmermann@fuldaerzeitung.de

Telefon (06652) 9664-24

**Allgemeine Mails an**

huenfelderzeitung@fuldaerzeitung.de

# Abo-Wind hat Anlagen verkauft

## An Trianel-Tochter

**BUCHENAU/AACHEN** Die Stadtwerke-Gesellschaft Trianel · Erneuerbare Energien (TEE) übernimmt den Abo-Wind-Windpark bei Buchenau. Das teilt das Unternehmen in einer Pressemitteilung mit.

„Wir haben damit in kürzester Zeit den dritten Windpark an einem hervorragenden Standort in unser Erneuerbaren-Portfolio aufnehmen können“, wird TEE-Geschäftsführer Mark Hakes zitiert. Nach den Ertragsprognosen werde der Windpark jährlich rund 46 Millionen Kilowattstunden produzieren. Anders als in der Pressemitteilung berichtet, werden die Rotoren jedoch nicht schon im Herbst 2016, sondern erst im Januar oder Februar 2017 Strom liefern. Das teilt Abo-Wind mit. Das Wiesbadener Unternehmen wird die Anlage für Trianel betreiben.

Trianel habe jedoch kein Interesse daran, auch die von der RhönEnergie-Tochter Synenergie ebenfalls in Buchenau geplanten zehn Rotoren zu übernehmen. „Das sind, auch wenn sie unmittelbar benachbart sind, zwei unterschiedliche Projekte, betont Trianel-Sprecher Maik Hünefeld. Häufig nutzen einzelne Stadtwerke auch solche Windparks, um sie in Eigenregie zu betreiben.

An der TEE sind rund 40 Stadtwerke und regionale Energieversorger aus Deutschland sowie die Trianel GmbH beteiligt. Die Fuldaer RhönEnergie ist zwar mit 7,44 Prozent in der Trianel-Muttergesellschaft, nicht aber in der Tochter TEE engagiert und auch nicht an dem Buchenauer Windpark beteiligt. Das teilte die Öffentlichkeitsarbeit der RhönEnergie auf Anfrage unserer Zeitung mit. zi